



SCHULINTERNER LEHRPLAN

POLITIK/WIRTSCHAFT

Klasse 5/6 G9

Fachschaft Politik / Wirtschaft Sozialwissenschaften
am Johannes-Kepler-Gymnasium Ibbenbüren
(Entwurfsstand: Oktober 2019)

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-----------------------|--------------|
| Unterrichtsvorhaben 1 | Seiten 3-4 |
| Unterrichtsvorhaben 2 | Seiten 5-6 |
| Unterrichtsvorhaben 3 | Seiten 7-8 |
| Unterrichtsvorhaben 4 | Seiten 9-10 |
| Unterrichtsvorhaben 5 | Seiten 11-12 |
| Unterrichtsvorhaben 6 | Seiten 13-14 |
| Unterrichtsvorhaben 7 | Seiten 15-16 |



Unterrichtsvorhaben 1

Die neue Klasse: (Wie) werden wir eine gute Klassengemeinschaft?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen

| Sachkompetenz Lehrplan S. 17 | | Methodenkompetenz Lehrplan S. 17f. | Urteilskompetenz Lehrplan S. 18 | Handlungskompetenz Lehrplan S. 18f. |
|---|--|---|--|--|
| Die Schülerinnen und Schüler... | | Die Schülerinnen und Schüler... | Die Schülerinnen und Schüler... | Die Schülerinnen und Schüler... |
| <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1) • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5). • ... | | <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5). • stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6), • präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7). • ... | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), • ... | <ul style="list-style-type: none"> • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3), • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). • ... |
| Medienkompetenz | - | | | |
| Inhaltsfelder (If) | If2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie If4: Identität und Lebensgestaltung | | | |
| Inhaltliche Schwerpunkte | If2 | <ul style="list-style-type: none"> • Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen • Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz | | |
| | If4 | <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen • Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup | | |
| Zeitbedarf | 4-6 Unterrichtsstunden | | | |

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/Unterrichtssequenzen

| | Konkretisierte Sachkompetenz Lehrplan S. 21 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Konkretisierte Urteilskompetenz Lehrplan S.20-22 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Material- grundlage | Mögliche Absprachen über Projekte, Konzepte zur Leistungsbewertung, etc. |
|--|---|--|---|---|
| 1. Sequenz Regeln und Streit in der Klasse | <ul style="list-style-type: none"> • Stellen den Wandel gesellschaftlicher Lebensformen und Geschlechterrollen dar (SK, If4) | <ul style="list-style-type: none"> • begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in Familie, Schule und Stadt/Gemeinde (Uk, If2) • ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Schule (Uk, If4) | Team Kapitel 1 Politik und Co. Kapitel 2 | <ul style="list-style-type: none"> • Politik aktiv: Regeln für die Klassen selbstgesteuert erstellen (S. 24 PC) • Streitschlichter ernennen (S. 28ff. PC) • Teambildungsübungen durchführen (S. 27 PC) • Einen Leitfaden für eine gute Klassengemeinschaft“ für den Tag der offenen Tür erstellen (S. 39 PC) |
| 2. Sequenz Vor- und Nachteile von Gruppen | | <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Schule (Uk, If4) • ermitteln unterschiedliche Positionen, deren etwaige Interessengebundenheit sowie Kontroversität in kommunalen Entscheidungsprozessen (Uk, If 4) | | |

Unterrichtsvorhaben 2

Demokratie in der Schule: Können wir sie mitgestalten?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen

| Sachkompetenz Lehrplan S. 17 | | Methodenkompetenz Lehrplan S. 17f. | Urteilskompetenz Lehrplan S. 18 | Handlungskompetenz Lehrplan S. 18f. |
|---|--|---|--|---|
| Die Schülerinnen und Schüler... | | Die Schülerinnen und Schüler... | Die Schülerinnen und Schüler... | Die Schülerinnen und Schüler... |
| <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungswissens (SK 1) • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5). • ... | | <ul style="list-style-type: none"> • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2). • stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6), • präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7). • ... | <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), • begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6). • ... | <ul style="list-style-type: none"> • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2), • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). • ... |
| Medienkompetenzen | - | | | |
| Inhaltsfelder (If) | If2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie If5: Medien und Informationen in der digitalen Welt | | | |
| Inhaltliche Schwerpunkte | If2 | <ul style="list-style-type: none"> • Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen • Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen • Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz | | |
| | If 5 | <ul style="list-style-type: none"> • Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung • Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel • Rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld | | |
| Zeitbedarf | 5-8 Unterrichtsstunden | | | |

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/Unterrichtssequenzen

| | Konkretisierte Sachkompetenz Lehrplan S. 20-22 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Konkretisierte Urteilskompetenz Lehrplan S. 20-22 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Material- grundlage | Mögliche Absprachen über Projekte, Konzepte zur Leistungsbewertung, etc. |
|--|--|--|---|---|
| 1. Sequenz Das Schulleben regeln | <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Grundprinzipien, Aufbau und Aufgaben der Schülervertretung (SK, If2) • beschreiben Möglichkeiten der Informationsgewinnung sowie Wirkungen digitaler und analoger Medien (SK, If5) | <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Schule (Uk, If2) • begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in Familie, Schule und Stadt/Gemeinde (Uk, If2) • setzen sich kritisch mit Medienangeboten und deren Mediennutzung auseinander (Uk, If5) (VB C, Z1, Z2) | | <ul style="list-style-type: none"> • Digital aktiv: Einen Kahoot erstellen (S. 42 PC) • Eine Befragung zum Thema „Handyordnung in der Schule“ durchführen (S. 65f. PC) |
| 2. Sequenz In den Gremien der Schule mitwirken | <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Grundprinzipien, Aufbau und Aufgaben der Schülervertretung (SK, If2) • beschreiben die Funktion und Bedeutung von Wahlen und demokratischer Mitbestimmung auf schulischer sowie kommunaler Ebene (SK, If2) • beschreiben Möglichkeiten der Informationsgewinnung sowie Wirkungen digitaler und analoger Medien (SK, If5) | <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Schule (Uk, If2) • begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in Familie, Schule und Stadt/Gemeinde (Uk, If2) • ermitteln unterschiedliche Positionen, deren etwaige Interessengebundenheit sowie Kontroversität in kommunalen Entscheidungsprozessen (Uk, If2) • ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der interessen geleiteten Setzung und Verbreitung von medial vermittelten Inhalten (Uk, If5) (VB C, Z2) | Kapitel 2 Team Kapitel 3 Politik und Co. | <ul style="list-style-type: none"> • Eine Schulkonferenz simulativ zum Thema „Handyordnung an der Schule“ durchführen (S. 69f. PC) • Ein Video über das Thema „Demokratie in der Schule“ drehen (S. 71 PC) • ... |

Unterrichtsvorhaben 3

Politik in der Gemeinde: Können Kinder und Jugendliche mitentscheiden?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen

| Sachkompetenz Lehrplan S. 17 | Methodenkompetenz Lehrplan S. 17f. | Urteilskompetenz Lehrplan S. 18 | Handlungskompetenz Lehrplan S. 18f. |
|---|---|---|---|
| <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungswissens (SK 1) • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4), • beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5). • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5). • stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6), • präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7). • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2), • praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3), • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). • ... |
| Medienkompetenzen | Die SuS führen eine Informationsrecherche durch (z.B. zu Politik in der Gemeinde → Homepage der Stadt Ibbenbüren) (MKR 2.1) | | |
| Inhaltsfelder (If) | If2: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie | | |
| Inhaltliche Schwerpunkte | <ul style="list-style-type: none"> • Leben in der Demokratie: Verknüpfung von Politik und Lebenswelt im Erfahrungsbereich von Kindern und Jugendlichen • Formen demokratischer Beteiligung in Schule und Stadt/Gemeinde unter Berücksichtigung von Institutionen, Akteuren und Prozessen • Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in Familie und Schule: Schulordnung, Schulgesetz, Jugendschutzgesetz | | |
| Zeitbedarf | 5-8 Unterrichtsstunden | | |

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/Unterrichtssequenzen

| | Konkretisierte Sachkompetenz Lehrplan S. 20 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Konkretisierte Urteilskompetenz Lehrplan S. 20 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Material- grundlagen | Mögliche Absprachen über Projekte, Konzepte zur Leistungsbewertung, etc. |
|--|---|--|--|---|
| 1. Sequenz Aufgaben und Entscheidungen in der Gemeinde | <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Grundprinzipien, Aufbau und Aufgaben von Städten/Gemeinden (SK, If2) • beschreiben die Funktion und Bedeutung von Wahlen und demokratischer Mitbestimmung auf schulischer sowie kommunaler Ebene (SK, If2) | <ul style="list-style-type: none"> • begründen die Bedeutung von Regeln und Rechten in Familie, Schule und Stadt/Gemeinde (UK, If2) • setzen sich kritisch mit Medienangeboten und deren Mediennutzung auseinander (UK, If5) | Kapitel 6 Politik und Co Kapitel 6 TEAM | <ul style="list-style-type: none"> • Digital aktiv: Städte/Gemeinden mit einem „Biparcours“ erkunden (S. 146 PC) • Eine Sitzung eines Verkehrsausschusses simulieren (S. 155f.PC) • Öffentliche Stadtrats- bzw. Gemeinderatssitzung anschauen • Wahlplakate analysieren und bewerten (S. 168 PC) • Gründung eines Kinder- und Jugendparlaments mithilfe einer Petition initiieren (S. 173 PC) • ... |
| 2. Sequenz Mitwirkungsmöglichkeiten in der Gemeinde | | | | |

Unterrichtsvorhaben 4

Jugendliche als Verbraucher in der Marktwirtschaft: selbstbestimmt oder fremdgesteuert?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen

| Sachkompetenz Lehrplan S. 17 | Methodenkompetenz Lehrplan S. 17f. | Urteilskompetenz Lehrplan S. 18 | Handlungskompetenz Lehrplan S. 18f. |
|---|---|---|--|
| <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungs- und Deutungswissens (SK 1) • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4), • beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5). • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2). • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5). • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), • begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheidungen und Prozesse (UK 6). • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2), • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). • ... |
| Medienkompetenzen | <ul style="list-style-type: none"> - Die SuS führen eine eigene Erhebung (z.B. zur Taschengeldnutzung) durch (MKR 1.2) - Die SuS analysieren und bewerten verschiedene Verkaufs- und Werbestrategien (hier auch: Werbung im Internet, Fernsehwerbung) (MKR 2.3) | | |
| Inhaltsfelder (If) | If1: Wirtschaftliches Handeln in der marktwirtschaftlichen Ordnung | | |
| Inhaltliche Schwerpunkte | <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz: Bedürfnisse, Bedarf und Güter • Funktionen des Geldes und Taschengeldverwendung • Rechte und Pflichten minderjähriger Verbraucherinnen und Verbraucher • Verkaufsstrategien in der Konsumgesellschaft | | |
| Zeitbedarf | 13-15 Unterrichtsstunden | | |

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/Unterrichtssequenzen

| | Konkretisierte Sachkompetenz Lehrplan S. 19f. <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i> | Konkretisierte Urteilskompetenz Lehrplan S. 20 <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i> | Material- grundlage | Mögliche Absprachen über Projekte, Konzepte zur Leistungsbewertung, etc. |
|--|--|--|--------------------------------|---|
| 1. Sequenz Warum wir „wirtschaften“ | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das Spannungsfeld zwischen Konsumwünschen und verfügbaren Mitteln (Sk, If1) (VB U, VB A, Z1, Z2) | <ul style="list-style-type: none"> • bewerten die eigenen Konsumwünsche und –entscheidungen im Hinblick auf Nutzen und zur Verfügung stehende Mittel (Uk, If1) (VB Ü, Z1, Z2) | Kapitel 4 in Politik und Co. | <ul style="list-style-type: none"> • Politik aktiv: Eine Markterkundung durchführen (S. 74 in PC) • Eine Umfrage zum Taschengeld mit Grafstat durchführen (S. 91 PC) • Werbung analysieren und gestalten (S. 109f. PC) • Ein Finanz-Coaching für Schülerinnen und Schüler simulieren (S. 121 PC) • ... |
| 2. Sequenz Mit Geld umgehen | <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Funktionen des Geldes als Tausch-, Wertaufbewahrungs- und Rechenmittel (Sk, If1) | | | |
| 3. Sequenz Rechte und Pflichten von minderjährigen Verbraucherinnen und Verbrauchern | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das Spannungsfeld zwischen Konsumwünschen und verfügbaren Mitteln (Sk, If1) (VB U, VB A, Z1, Z2) • vergleichen verschiedene, auch digitale, Verkaufsstrategien (Sk, If1) (VB Ü, VB C, Z2) | <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Grenzen und Folgen ihres Konsumentenhandelns, auch unter rechtlichen Aspekten (Uk, If1) (VB Ü, Z4) • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (VB Ü, Z6) | Kapitel 7-9 in TEAM | |
| 4. Sequenz Selbstbestimmte und fremdgesteuerte Kaufentscheidungen | <ul style="list-style-type: none"> • benennen grundlegende Aspekte des Handels als Verbraucherinnen und Verbraucher (VB Ü, Z1, Z3) | <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilen den Einfluss von Werbung und sozialen Medien auf das eigene Konsumverhalten (Uk, If1) (VB Ü Z2) | | |

Unterrichtsvorhaben 5

Nachhaltigkeit: Wir haben nur eine Erde – (wie) können wir sie schützen?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen

| Sachkompetenz Lehrplan S. 17 | | Methodenkompetenz Lehrplan S. 17f. | Urteilskompetenz Lehrplan S. 18 | Handlungskompetenz Lehrplan S. 18f. |
|--|--|--|--|--|
| Die Schülerinnen und Schüler... | | Die Schülerinnen und Schüler... | Die Schülerinnen und Schüler... | Die Schülerinnen und Schüler... |
| <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungswissens (SK 1) • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4), • beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5). • ... | | <ul style="list-style-type: none"> • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2). • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5). • präsentieren adressatengerecht mithilfe selbsterstellter Medienprodukte fachbezogene Sachverhalte (MK 7). • ... | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), • ... | <ul style="list-style-type: none"> • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2), • praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3), • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). • ... |
| Medienkompetenzen | Die SuS führen eine eigene Erhebung (z.B. zu Umweltschutz an unserer Schule) durch (MKR 1.2) | | | |
| Inhaltsfelder (If) | If3: Nachhaltige Entwicklung in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft | | | |
| Inhaltliche Schwerpunkte | <ul style="list-style-type: none"> • Ökologische Herausforderungen und Chancen nachhaltigen Handelns: Ressourcenschonung, Energieeinsparung und alternative Lebens- und Wirtschaftsweisen • Sustainable Development Goals (SDGs): keine Armut, hochwertige Bildung | | | |
| Zeitbedarf | 8-10 Unterrichtsstunden | | | |



Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/Unterrichtssequenzen

| | Konkretisierte Sachkompetenz Lehrplan S. 21 <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i> | Konkretisierte Urteilskompetenz Lehrplan S. 21 <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i> | Material- grundlage | Mögliche Absprachen über Projekte, Konzepte zur Leistungsbewertung, etc. |
|---|---|--|--------------------------------|--|
| 1. Sequenz Nachhaltigkeit im Alltag und in der Schule | <ul style="list-style-type: none"> erläutern nachhaltige Entwicklung als Herausforderung im privaten, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Handeln (Sk, If3) (VB Ü, VB D,Z5, Z6) | <ul style="list-style-type: none"> beurteilen anhand vorgegebener Kriterien staatliche Maßnahmen und individuelle Handlungsmöglichkeiten zur Ressourceneffizienz (Uk, If3) (VB Ü, Z6) | Kapitel 8 in Politik und Co. | <ul style="list-style-type: none"> Politik aktiv: Influencer Video über „Nachhaltigkeit“ drehen (200 PC) „Challenge Nachhaltigkeit“: Vier Wochen nachhaltiges Verhalten trainieren (S. 227 PC) |
| 2. Sequenz Nachhaltigkeit in Unternehmen und im Staat | | | | |
| 3. Sequenz Nachhaltigkeit für Kinder in aller Welt | <ul style="list-style-type: none"> erklären Lösungsansätze zur globalen Bekämpfung von Kinderarmut (Sk, If3) | <ul style="list-style-type: none"> vergleichen Lebenssituationen von Kindern in unterschiedlich entwickelten Regionen der globalisierten Welt (Uk, If3) | Kapitel 4-11 in TEAM | <ul style="list-style-type: none"> Projekte zum Thema „Nachhaltigkeit in der Schule“ analysieren (S. 203 PC) ... |



Unterrichtsvorhaben 6

Wandel der Lebensformen in Deutschland. Ist die Familie noch wichtig?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen

| Sachkompetenz Lehrplan S. 17 | Methodenkompetenz Lehrplan S. 17f. | Urteilskompetenz Lehrplan S. 18 | Handlungskompetenz Lehrplan S. 18f. |
|---|--|---|---|
| <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungswissens (SK 1) • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2). • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • arbeiten in elementarer Form Standpunkte aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten heraus (MK 4), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5). • stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6), • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2), • praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3), • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). • ... |
| Inhaltsfelder (If) | If4: Identität und Lebensgestaltung | | |
| Inhaltliche Schwerpunkte | <ul style="list-style-type: none"> • Identität und Rollen: Familie, Schule und Peergroup • Wandel von Lebensformen und –situationen: familiäre und nicht-familiäre Strukturen • Herausforderungen im Zusammenleben von Menschen auch mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Geschlechterrollen | | |
| Zeitbedarf | 6-8 Unterrichtsstunden | | |

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/Unterrichtssequenzen

| | Konkretisierte Sachkompetenz Lehrplan S. 20-22 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Konkretisierte Urteilskompetenz Lehrplan S. 20-22 <i>Die Schülerinnen und Schüler ...</i> | Material- grundlage | Mögliche Absprachen über Projekte, Konzepte zur Leistungsbewertung, etc. |
|---|--|---|--------------------------------|--|
| 1. Sequenz Familien gestern, heute und morgen | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben wesentliche Bedürfnissen und Rollen von Familienmitgliedern (Sk, If4) • stellen den Wandel gesellschaftlicher Lebensformen und Geschlechterrollen dar (SK, If4) | <ul style="list-style-type: none"> • begründen in Ansätzen die Bedeutung unterschiedlicher Lebensformen und die Auswirkungen ihres Wandels für die Gesellschaft (Uk, If4) • beurteilen Chancen und Problemlagen von unterschiedlichen Formen des Zusammenlebens (Uk, If4) | Kapitel 5 in Politik und Co. | <ul style="list-style-type: none"> • Politik aktiv: Geschlechterrollen im Alltag untersuchen (S. 124 PC) • Einen Wochenplan für die eigene Familie erstellen (S. 143 PC) |
| 2. Sequenz Rollen und Aufgaben in der Familie | | <ul style="list-style-type: none"> • bewerten die Folgen von Rollenerwartungen für die Mitglieder innerhalb einer Familie (Uk, If4) • beurteilen Chancen und Problemlagen von unterschiedlichen Formen des Zusammenlebens (Uk, If4) | Kapitel 1-3 in TEAM | |

Unterrichtsvorhaben 7

Medien und Informationen: Bestimmt das Smartphone unseren (Medien-)Alltag?

Tabelle 1: Übergeordnete Kompetenzerwartungen

| Sachkompetenz Lehrplan S. 17 | Methodenkompetenz Lehrplan S. 17f. | Urteilskompetenz Lehrplan S. 18 | Handlungskompetenz Lehrplan S. 18f. |
|---|---|---|---|
| <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben grundlegende fachbezogene ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte mithilfe eines elementaren Ordnungswissens (SK 1) • erläutern in elementarer Form ökonomische, politische und gesellschaftliche Strukturen (SK 2), • beschreiben grundlegende ökonomische, politische und gesellschaftliche Prozesse, Probleme und Konflikte (SK 3), • benennen grundlegende Aspekte des Handelns als Verbraucherinnen und Verbraucher (SK 4), • beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt (SK 5). • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • führen eine eigene Erhebung, auch unter Verwendung digitaler Medien, durch (MK 1), • erschließen mithilfe verschiedener digitaler und analoger Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken ökonomische, politische und gesellschaftliche Sachverhalte (MK 2). • identifizieren unterschiedliche Standpunkte im eigenen Erfahrungsbereich (MK 3), • analysieren unter ökonomischen, politischen und sozialen Aspekten Fallbeispiele aus ihrer Lebenswelt (MK 5). • stellen Sachverhalte unter Verwendung relevanter Fachbegriffe dar (MK 6), • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen sowie erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien (UK 1), • ermitteln unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit (UK 2), • begründen ein Spontanurteil (UK 3), • erschließen an Fällen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils (UK 4), • beurteilen verschiedene Optionen ökonomischen, politischen und konsumrelevanten Handelns (UK 5), • ... | <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> • treffen eigene ökonomische, politische und soziale Entscheidungen und vertreten diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich (HK 1), • setzen analoge und digitale Medienprodukte zu konkreten, fachbezogenen Sachverhalten sowie Problemlagen argumentativ ein (HK 2), • praktizieren in konkreten bzw. simulierten Konfliktsituationen Formen der Konfliktmediation und entscheiden sich im Fachzusammenhang begründet für oder gegen Handlungsalternativen (HK 3), • vertreten eigene Positionen unter Anerkennung fremder Interessen im Rahmen demokratischer Regelungen (HK 4). • ... |
| <p>Medienkompetenzen</p> | <p>Die SuS führen eine eigene Erhebung (z.B. zur Nutzung digitaler Medien) durch (MKR 1.2) Die SuS beschreiben in Grundzügen Funktionen und Wirkungen von Medien in der digitalisierten Welt z.B. Analyse des Wahrheitsgehaltes von Fake News (MKR 5.1) Die SuS stellen den Einfluss sozialer Netzwerke im Alltag dar (z.B. Mediennutzung Smartphone) (MKR 5.3) Die SuS setzen sich kritisch mit Medienangeboten und der eigenen Mediennutzung auseinander (z.B. Umfrage zu Mediennutzung → Handreichung) (MKR 5.4)</p> | | |
| <p>Inhaltsfelder (If)</p> | <p>If5: Medien und Information in der digitalisierten Welt</p> | | |

| | |
|---------------------------------|--|
| Inhaltliche Schwerpunkte | <ul style="list-style-type: none"> • Einfluss von Medien auf verschiedene Bereiche der Lebenswelt: Kommunikation, Meinungsbildung, Identitätsbildung • Nutzung digitaler und analoger Medien als Informations- und Kommunikationsmittel • Rechtliche Grundlagen für die Mediennutzung in Schule und privatem Umfeld |
| Zeitbedarf | 5-8 Unterrichtsstunden |

Tabelle 2: Konkretisierung des oben genannten Themas/Unterrichtssequenzen in Kapitel 7

Schwerpunktmäßig können in Kapitel 7 nachfolgende *konkretisierte Kompetenzen* vermittelt werden:

| | Konkretisierte Sachkompetenz Lehrplan S. 22 <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i> | Konkretisierte Urteilskompetenz Lehrplan S. 22 <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i> | Material- grundlage | Mögliche Absprachen über Projekte, Konzepte zur Leistungsbewertung, etc. |
|--|---|---|--|--|
| 1. Sequenz Medien und Informationen im digitalen Zeitalter | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Möglichkeiten der Informationsgewinnung sowie Wirkungen digitaler und analoge Medien (Sk, If5) • stellen den Einfluss sozialer Netzwerke im Alltag dar (Sk, If5) | <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich kritisch mit Medienangeboten und der eigenen Mediennutzung auseinander (Uk, If5) • ermitteln in Ansätzen den Stellenwert der interesselgeleiteten Setzung und Verbreitung von medial vermittelten Inhalten (Uk, If5) • begründen in Ansätzen den Stellenwert verschiedener Medien für ökonomische, politische und gesellschaftliche Entscheiden und Prozesse (VB C, Z2, Z4) | Kapitel 7 in Politik und Co. Kapitel 10 in TEAM | <ul style="list-style-type: none"> • Politik aktiv: Ein Medientagebuch erstellen (S. 176 PC) • Nachrichten auf Seriosität prüfen (S. 185 PC) |
| 2. Sequenz Die Entwicklung des Kommunikationsverhaltens | | | | |